

## Werk

**Label:** Advertising

**Jahr:** 1918

**PURL:** [https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?51032052X\\_1917-18\\_0007|log16](https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?51032052X_1917-18_0007|log16)

## Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)  
SUB Göttingen  
Platz der Göttinger Sieben 1  
37073 Göttingen

✉ [info@digizeitschriften.de](mailto:info@digizeitschriften.de)

## Inhalt des zweiten Heftes.

	Seite
Die historische Formung. Von Georg Simmel . . . . .	113
Strindbergs Geschichtsphilosophie. Von Otto Braun . . . . .	153
Der synthetische Charakter der Musik. Von Georg Mehlis . . . . .	158
Goethe's Testament am Faust ermesen. Von Hans Ehrenberg . . . . .	170
Ueber die Freundschaft. Von Siegfried Kracauer . . . . .	182
Notizen . . . . .	209

Bücher: Bernheimer, Philosophische Kunstwissenschaft.  
Immanuel Kants Werke, herausgegeben von E. Cassirer.  
Preisausschreiben der Kant-Gesellschaft.

---

## Mitteilung.

Die Beiträge zu dieser Zeitschrift werden nur nach dem für den „Logos“ festgestellten Honorarium honoriert.

**J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)**

---

Verlag von J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

*In Vorbereitung:*

**Georg Mehlis:**

### Probleme der Ethik.

S. 1918. ca. M. 3.—.

---

**H. Ehrenberg:**

### Kritik der Psychologie als Wissenschaft.

Forschungen  
nach den systematischen Prinzipien  
der Erkenntnislehre Kants.

Gr. 8. 1910. M. 6.40.

Prof. *Bruno Bauch* schreibt im *Literarischen Zentralblatt 1911 Nr. 32*:  
„. . . sowohl in der Methode wie im Inhalt differiere ich so sehr vom Verfasser, dass mir eine eigentliche Kritik im einzelnen auf dem hier verfügbaren Raum vollkommen unmöglich ist. Denn diese Differenz sind keine Oberflächenunterschiede, sondern betreffen Kernfragen. Aber eben damit spreche ich, bei aller Differenz, doch zugleich der Bedeutung des Buches die allergrösste Anerkennung aus: die Anerkennung nämlich, dass es eben nie an der Oberfläche bleibt, sondern immer auf den Kern der Probleme wenigstens zu dringen sucht, mag es ihn erreichen oder nicht, ihn richtig herauschälen oder nicht.“